

## **Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom Montag, 22. Oktober 2018**

### **Bekanntgabe der Beschlüsse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

Aus der Sitzung vom 15. Oktober 2018 gab die Vorsitzende folgende Beschlüsse bekannt: Der Gemeinderat hat beschlossen, dass Frau Anja Berndt ab September 2018 bis zum Ende des Kindergartenjahrs im Juli 2019 ihre Arbeitszeit um 10% von bisher 70% auf 80% aufstockt. So unterstützt sie vor allem die „Stoßzeiten über Mittag“, wo neben den Kindergarten-Kindern Grundschul Kinder mit Mittagessen verpflegt und betreut werden. Der Gemeinderat beschloss weiter die Ausbildungsstelle zum/zur Verwaltungsfachangestellten ab September 2019 nicht zu besetzen.

### **Gewerbegebiet Steinäcker in Berwangen: verschoben auf 12.11.2018**

Die Vorsitzende informierte das Gremium darüber, dass dieser Tagesordnungspunkt, da noch nicht alle Berechnungen bzw. Kostenschätzungen beim Ingenieurbüro vorliegen, vertagt werden muss. Insbesondere die Kostenbeteiligung seitens des Regierungspräsidiums und Landratsamt hinsichtlich Entwässerung sei noch nicht abschließend geklärt.

### **Beschlussfassung zum Bauantrag Neubau einer Lagerhalle am Gewann Hertwiesen in Baltersweil**

In der Gemeinderatssitzung vom 25.06.2018 hat der Gemeinderat bereits über den Bauantrag zum Neubau der Lagerhalle beraten und Beschluss gefasst. Aufgrund einer aus Naturschutzgründen empfohlenen Verschiebung der Entwässerung um ca. acht Meter nach Osten ist eine erneute Beschlussfassung durch den Gemeinderat notwendig. Es gilt der Vorhabenbezogene Bebauungsplan „Hertwiesen“. Der Gemeinderat erteilte erneut sein Einvernehmen zum minimal geänderten Bauantrag.

### **Beschlussfassung über die Auftragsvergabe von Waldwegränder und Heckenrückschnittarbeiten**

In vorangegangenen Gemeinderatssitzungen wurde gewünscht, im Jahr 2018 notwendige Rückschnittarbeiten entlang von Feld- und Waldwegen durch eine Firma ausführen zu lassen. Daraufhin wurden sieben Unternehmen nach entsprechenden Leistungen anhand vorliegender Ausschreibung angefragt. Die Gemeinde selbst hat diverse wald- und heckenangrenzende Grundstücke, die einen Rückschnitt aufgrund des nicht eingehaltenen Lichtraumprofils benötigen. Die Gemeindeverwaltung geht von einem Arbeitsaufwand von zirka einer Woche aus. Die Angebote wurden vollumfänglich den Sitzungsunterlagen beigelegt. Die Gemeinde hatte sieben Firmen um ein Angebot für Rückschnittarbeiten gebeten. Von aufgeforderten Firmen haben fünf Unternehmen ein Angebot abgegeben. Die Angebote wurden in vollem Umfang den Sitzungsunterlagen beigelegt. Nach kurzer Diskussion und Erörterung beschloss der Gemeinderat, dass die Rückschnittarbeiten durch die Firma Jaworowski aus Wutöschingen durchgeführt werden sollen. Gleichzeitig soll ein Kostenlimit von 3.500,- € eingehalten werden. Arbeiten bei Privatleuten sollen separat durchgeführt und ein Kostenersatz in Rechnung gestellt werden.

### **Bekanntmachungen, Wünsche und Anträge Bauantrag**

Die Vorsitzende informierte darüber, dass sich bei einem Bauantrag in Ob der Hohlpass kleinere Änderungen ergeben haben, die eine erneute Erteilung des Einvernehmens notwendig machen würden. Aufgrund dessen, dass das Schreiben des Baurechtsamtes nach Versand der Sitzungsunterlagen eingetroffen sei, würde die Erteilung des Einvernehmens unter dem TOP Bekanntmachungen behandelt. Die Änderungen betreffen die Umwandlung der Garage in zwei Stellplätze, sowie eine Änderung bei der Terrassierung. Durch diese Änderungen würden die Vorgaben des Bebauungsplanes nun eingehalten, weshalb die Zustimmung seitens der Gemeindeverwaltung erteilt werden soll. Der Gemeinderat erteilte einstimmig sein Einvernehmen bzw. ermächtigt die Verwaltung dieses zu bestätigen.

### **Wittmerstiftung**

Die Vorsitzende erinnerte daran, dass die Gemeinde die Heiz- und Energiekosten für die Wittmerstiftung gemäß früherer Beratung nach wie vor übernimmt. Im Rahmen des letzten Bücherflohmarktes der Bücherei hat die Vorsitzende dem Gemeindebauhof den Auftrag erteilt, dort die Hecke zurückzuschneiden sowie den Rasen zu mähen. Es stelle sich die Frage, ob man hierfür von der Wittmerstiftung eine Übernahme der Kosten verlangen solle. Aus diversen kurz erläuterten Gründen und dem ehrenamtlichen Engagement sowie des aktuellen Angebotes des Vorstandes der Stiftung, die Isolierung eines Teils des Dachgeschosses am Stiftungsgebäude auf eigene Kosten vorzunehmen, erachte die Vorsitzende einen entsprechenden Kostenersatz als verzichtbar. Aus dem Gemeinderat wurde diese Ansicht bestätigt und entsprechenden Kostenübernahmen zugestimmt.

### **Dorfladen**

Die Vorsitzende informierte den Gemeinderat kurz darüber, dass im nächsten Mitteilungsblatt erstmals die Einladung zu der am 15. November 2018 stattfindenden Informationsveranstaltung bezüglich des Dorfladens veröffentlicht wird. Hierbei soll auch ein oder zwei Vertreter von EDEKA Foodservice die Planung mit erläutern. Nach kurzer Rücksprache mit dem Gremium wird der zeitliche Beginn auf 19:00 Uhr festgesetzt.

### **Bürgerfrageviertelstunde**

Ein Bürger informierte über eine leichte Trübung des Baches in Baltersweil. Dies soll beobachtet bzw. überprüft werden. Weiterhin fragte er, warum man die neue Lagerhalle nicht im neuen Gewerbegebiet in Berwangen ansiedelt. Die Vorsitzende erklärte, dass man aufgrund des begrenzten Platzangebotes und anderer Gründe über dieses Thema bereits ausführlich vor Monaten im Gremium diskutiert habe. Bereits damals wurde aus einigen kurz erläuterten Gründen entschieden, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Hertwiesen zu unterstützen.

### **Hinweis:**

**Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Montag, 12. November 2018 statt.**